

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR



ORBA
KÖHLER
BITTER

Behält das Naturaroma des
Cacao bei, regt an und erquickt



Beifall

finden
überall die
bewährten

Mella-Stumpfen

gelbe Päckli 70 Cts.
rote Päckli 80 Cts.
Havanna Fr. 1.—
(rund und gepreßt)

Englisch in 30 Stunden

geläufig sprechen lernt man
nach interessanter und leicht-
fasslicher Methode durch

brieflichen Fernunterricht
mit Aufgaben-Korrektur.

Erfolg garantiert. 1000 Referenz.

Spezialschule für Englisch
„Rapid“ in Heiden Nr. 410.
Prospekte gegen Rückporto.

A. v. Aesch
Wimpf

AUSKUNFTEI
Rennweg 38
ZÜRICH
Diskr. Nachforschungen
Privat-Auskünfte
Überwachungen
Erstklassige Referenzen

Telephon 56128

Gegen Fettsucht, Kropf, Arterienverkalkung und Beschwerden des kritischen Alters, ist die ideale Kur mit

ADIPOSIN VON DR. HAFNER

Preis Fr. 6.50

Laboratoires Plaine 43, Yverdon

SAUERBRATEN
mit **EIERHÖRNLI**

MIT FRISCHEN EIERN HERGESTELLT

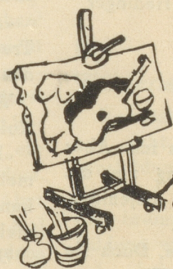


*Ein Delikatesse
für jeden Fisch!*

die Kilo-Dose fr. 1.60
die 1/2 Kilo-Dose fr. -90

CONSERVENFABRIK RORSCHACH A.G.

Verlangen Sie bei Ihrem Einkauf das **ROCO-Spiel gratis!**



Zürich's

Künstler-Café Nebelspalter



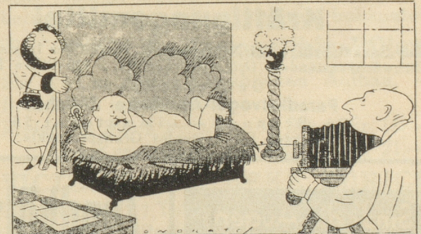
beim Bellevue

OSTSCHWEIZER
WINZERSTUBEN
zur **Rebe**
Waaqgasse 4, ZÜRICH

Propagandastätte für
Ostschweizer Weine

Vorzügliche Küche
Bauernspezialitäten

Wer sich die ganze Woche müht,
der braucht auch etwas für's Gemüt;
zum Glück fällt da die Wahl nicht schwer:
der «Nebelspalter» muss mir her!



«... wir haben nämlich das Bild ver-
loren, wo er als Baby drauf ist...»

Il Travaso, Rom

Guten Appetit

gesunden Magen,
geregelter Verdau-
ung erreichen Sie
durch die goldene
Regel:
3 mal täglich



ELCHINA

Orig.-Flasche Fr. 3.75, Kurpackung Fr. 20;
Orig.-Doppelflasche Fr. 6.25.

**Schlank durch Diät
dann vor allem
Zucker meiden**

Die neuen Kristall-Saccharin-Tabletten
„Hermesetas“ süßen Getränke und
Speisen ohne jede Gefahr der Fett-
bildung. Kein Neben- oder Nachge-
schmack. Durchaus unschädlich.

Hermesetas

sind erhältlich in Apotheken und Drogerien
zu Fr. 1.— das Blechdöschen mit 500 Tabletten.
A.-G. „Hermes“, Zürich 2

GOLLIEZ

NUSSCHALENSIRUP

das einzige zugleich stärkende Blutreinigungsmittel. Fr. 4.— und Fr. 7.50

EISENCOGNAC

Stärkungsmittel gegen Bleichsucht, Blutarmut, Appetitlosigkeit etc. Fr. 4.— und Fr. 8.—

PFEFFERMÜNZ-KAMILLENGEIST

Gegen Schwindel, Ohnmachten, Magen-schmerzen. Fr. 2.— und Fr. 3.50

Verlangen Sie in allen Apotheken und Drogerien nur diese
seit vielen Jahren bewährten Original-Hausmittel.

APOTHEKE GOLLIEZ, MURTEN.
Umgehender Postversand.



Regenerationspillen

**Dr. Richard
Waschessenz**

Dr. Smith

selt über 100 Jahren bewährt und unübertroffen.
Die Regenerationspillen Dr. Richards
sind ein ganz hervorragendes

Kräftigungsmittel

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und
Schwächezuständen. Original-Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—.

Generaldepot:

Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1

Dr. Brunner — Limmatquai 56
Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte.

Sind's die Augen,
geh' zu Ruhnke!



**OPTIKER
Ruhnke**
ZÜRICH · Bahnhofstr. 98

Melabon
das Mittel gegen
Nervenschmerzen
zu Fr. 2.50 in allen Apotheken

Zündhölzer

Kunstfeuerwerk

und Kerzen jeder Art, Schuhschere
„Ideal“, Bodenmische, Bodenöl,
Stahlsäge, Wagenfett, Ebers-
fett, Lederlack, usw. liefert in bester
Qualität billigt G. S. Fischer,
Schweiz, Zünd- u. Fettsäurefabrik
Rehratorf (Zürich), Gegr. 1890.
Verlangen Sie Preisliste.

Frauen

welche an
Nervenschwäche

Hystero-Neurasthenie,
nervösen Herzbeschwerden,
Begleiterscheinungen und
Folgen des Klimakteriums
Ausflüssen,
Nervenschmerzen
und Nervosität leiden und
geheilt sein wollen, schicken
ihr Wasser (Urin) an das
Medizin- u. Naturheilinstitut
Niederurnen (Ziegelbrücke).
Gegründet 1903.
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

Die Frau

**Legendchen
im Frühjahr**

Manche Modeschau
Macht uns modenschau.
Die moderne Frau
Bleibt sehr selten treu,
Das heisst nicht sehr lange,
Ihren — wohlverstanden! —
Neuesten Gewanden.
Darum steht beim Mann
Skepsis vornedran,
Und das ist die Bange
Vor dem «dernier cri»,
Denn er ist es nie!

Carl Hedinger

**Was ist
Liebe?**

Ich liebte Else. Das weiss ich. Aber
es ist ein so komisch Ding um die
Liebe! Das wissen ja selbst diejenigen,
die noch nie geliebt haben.

Wie gesagt, ich liebte Else. Doch sie
hatte einen Fehler, die gute Else —
sie war zu klug. Hier den Beweis:

Eines Tages sagte Else zu mir: «Jack,
Du bist ein lieber Kerl! Ich glaube auch
bald, dass Du mich liebst. Aber noch-
mals will ich Dich prüfen. Ich frage
Dich: Was ist Liebe?! Morgen gibst Du
mir Antwort!»

So klug war Else, aber auch so miss-
trauisch!

— Ich überlegte: Was ist Liebe???

Ich kam zu keinem Ziel. Ich nahm Kant,
Freud, Schopenhauer, Jung, aber keine
dieser Grössen konnte mir helfen ...

Schöne Geschichte! Ich durfte mich vor
Else nicht blamieren!

So kam ich auf die Idee, andere Leute
zu fragen. Zuerst ging ich zu meiner
Exfreundin Muzzi und fragte sie: Was
ist Liebe?

«Liebe?» schmolte Muzzi, «ach, Du,
das ist ein Ding, ohne das man nicht
leben kann!»

Da konnte ich natürlich nicht viel an-
fangen. Auf zu Freund Walter, der ist
so intelligent!

«Ja, lieber Jack, Liebe ist ein Ding,
das sich jeder im Leben wünscht, sich
dann fest daran klammert und es un-
versehens und ungewollt verliert!»

Schon recht, dachte ich, aber zu ein-
seitig. Da musste ich an meine Cousine
Gust denken, die war alle drei Tage in
einen anderen verliebt, die wusste si-
cher Bescheid.

«Ach Boy, Liebe ist Leben, Liebe ist
Tragik, Liebe ist Glück, Liebe ist Wei-
nen, Liebe ist Humor!»

Wieder nichts! Und als sich gar ein
Kollege mit Shakespeare schmückte:

«Liebe ist ein Ding, das keine Liebe
mehr wert ist, wenn man sie analysieren
kann!», da wusste ich schon gar nicht
mehr ein und aus.

Und dann kam mir der Gedanke an
meine Mutter, meine gute, weise Mut-
ter, die mir sicherlich aus diesem Di-
lemma heraushelfen konnte.

«Mein lieber Sohn, es glauben viele
Menschen, sie lieben, sie sind aber nur
verliebt. Es glauben viele Menschen, sie
lieben, es ist aber nur Leidenschaft, nur
Selbstbetrug. Deine Frage? Liebe ist
Aufopferung, Liebe ist sich selbst ver-
leugnen!»

So sprach meine Mutter. Sie sprach
als Mutter.

— Als ich dann am Abend vor Else
stand, meiner geliebten Else, und sie
mich fragte: Was ist Liebe?, da konnte

